

CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES A EUR ACC

FCP NACH FRANZÖSISCHEM RECHT

Empfohlene
Mindestanlage-
dauer:

3 JAHRE

NIEDRIGERES RISIKO			HÖHERES RISIKO			
Potenziell niedrigerer Ertrag			Potenziell höherer Ertrag			
1	2	3	4*	5	6	7

FR0010149179

Monatsbericht - 31/10/2022

ANLAGEZIEL

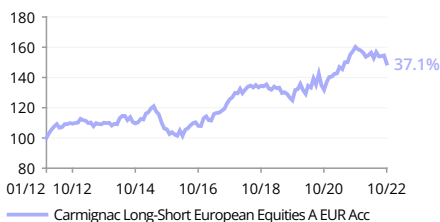
Europäischer Long/Short-Aktienfonds mit einem aktiv verwalteten Nettoaktienexposure zwischen -20% und 50%. Der Fonds zielt darauf ab, im Rahmen einer flexiblen und aktiven Verwaltung durch die Kombination von Long- und Short-Positionen Alpha zu generieren. Der Fonds ist bestrebt, über einen Anlagehorizont von drei Jahren eine positive absolute Rendite zu erzielen.

Die Analyse der Fondsmanager finden Sie auf Seite 4

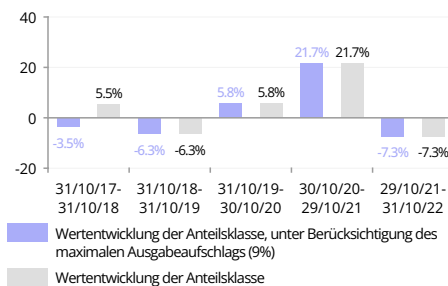
WERTENTWICKLUNGEN

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Die hier dargestellte Performance des Fonds beinhaltet alle jährlich auf Fondsebene anfallenden Kosten. Um den dargestellten Anlagebetrag von EUR 100 zu erreichen, hätte ein Anleger bei Erhebung eines Ausgabeaufschlags von 9% 109.0 EUR aufwenden müssen. Eventuell beim Anleger anfallende Depotgebühren würden das Anlageergebnis mindern.

ENTWICKLUNG DES FONDS SEIT 10 JAHREN (%) (Basis 100 – nach Abzug von Gebühren)



EINJAHRESPERFORMANCE (%)



KUMULIERTE UND ANNUALISIERTE PERFORMANCE (zum 31/10/2022 - nach Abzug von Gebühren)

	Jährliche Wertentwicklungen (%)						Annualisierte Performance (%)		
	seit 31/12/2021	1 Monat	1 Jahr	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren	3 Jahren	5 Jahren	10 Jahren
A EUR Acc	-5.5	-3.5	-7.3	19.5	18.1	37.1	6.1	3.4	3.2

MONATLICHE PERFORMANCE (nach Abzug von Gebühren)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2022	-1.0%	-0.9%	-0.3%	1.4%	-2.3%	2.9%	-2.5%	0.4%	0.4%	-3.5%	—	—	-5.5%
2021	-2.5%	3.7%	-0.3%	3.9%	-0.8%	2.0%	0.8%	3.3%	1.7%	2.3%	-1.0%	-0.9%	12.6%
2020	1.8%	-2.5%	-1.3%	3.0%	-0.8%	3.5%	-2.0%	4.1%	-4.5%	-1.6%	3.2%	2.8%	5.2%
2019	-1.9%	-0.5%	1.0%	-0.7%	0.7%	-1.7%	-0.4%	-1.1%	-2.7%	-0.4%	5.8%	0.9%	-1.3%
2018	-0.1%	3.3%	-3.0%	1.8%	2.1%	-0.2%	-0.9%	1.2%	-0.8%	-0.4%	0.6%	0.7%	4.4%
2017	1.1%	-2.4%	-0.0%	2.9%	0.8%	0.8%	1.4%	0.5%	3.3%	3.0%	0.3%	2.1%	14.6%
2016	-2.1%	-0.8%	3.8%	-3.2%	3.4%	1.4%	2.0%	0.7%	1.0%	-2.0%	0.5%	3.9%	8.9%

STATISTIKEN (%)

	1 Jahr	3 Jahren
Volatilität des Fonds	5.6	9.7
Sharpe-Ratio	-1.3	0.7
Beta	-0.0	0.1
Sortino Ratio	-1.7	1.0

Berechnung: wöchentlich

VAR

Var des Portfolios	1.8%
--------------------	------

MONATLICHER BRUTTO-PERFORMANCEBEITRAG

Aktienportfolio	5.6%
Aktien Derivate	-8.9%
Anleihen Derivate	-0.0%
Devisen Derivate	0.0%
OGAW	0.0%
Summe	-3.3%

Gross monthly performance



M. Heiningger

KENNZAHLEN

Nettoaktienquote	2.0%
Anzahl Emittenten Short-Positionen	71
Anzahl Emittenten Long-Positionen	28

PROFIL

SFDR-Fonds-Klassifizierung: Artikel 8

Domizil: Frankreich

Ertragsverwendung: Thesaurierung

Fondstyp: UCITS

Rechtsform: FCP

Geschäftsjahresende: 31/12

Zeichnung/Rücknahme: Werktag

Orderannahmefrist: vor 18:00 Uhr (MEZ/MESZ)

Auflegungsdatum des Fonds: 03/02/1997

Datum des ersten NAV: 03/02/1997

Notierungswährung: EUR

Verwaltetes Vermögen des Fonds: 530M€ / 524M\$⁽¹⁾

Volumen der Anteilsklasse: 523M€

NAV: 411.92€

Morningstar Kategorie™: Long/Short Equity - Europe



Overall Morningstar Rating™

10/2022

FONDSMANAGER

Malte Heiningger seit 01/01/2016

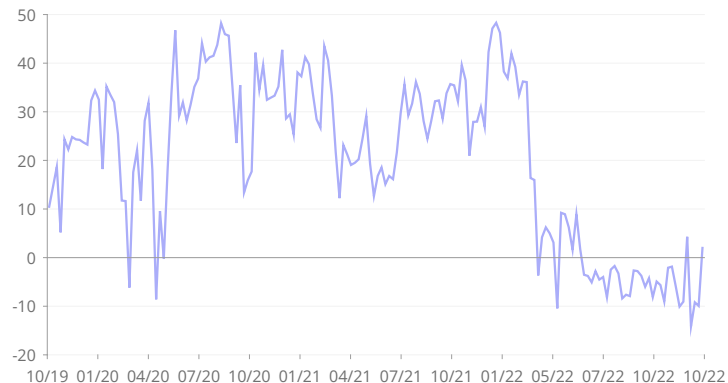
REFERENZINDIKATOR

Ab dem 1. Januar 2022 besteht das Anlageziel in der Erzielung einer absoluten Performance.

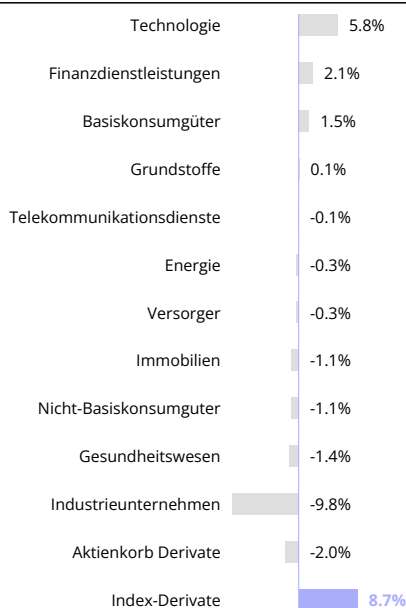
PORTFOLIO-AUFSCHLÜSSELUNG

Aktien-Long-Exposure	110.7%
Aktien-Short-Exposure	-108.7%
Aktien Netto-Exposure	2.0%
Aktien-Brutto-Exposure	219.4%

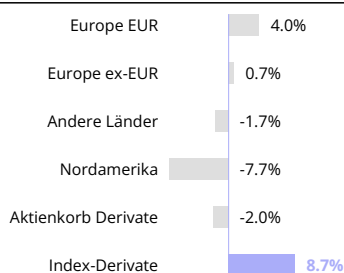
ENTWICKLUNG DER NETTOAKTIENQUOTE ÜBER 3 JAHRE (AUM IN %) (1)



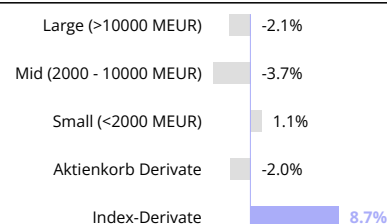
NETTOEXPOSURE SEKTOR



NETTOEXPOSURE GEOGRAPHISCH



NETTOEXPOSURE KAPITALISIERUNG



TOP 10 NETTOEXPOSURE – LONG

Name	Land	Sektor	%
SAP SE	Deutschland	Technologie	2.1%
OSRAM LICHT AG	Deutschland	Nicht-Basiskonsumgüter	2.0%
PRADA S.P.A.	Italien	Nicht-Basiskonsumgüter	1.9%
MICROSOFT CORP	USA	Technologie	1.8%
PUMA	Deutschland	Nicht-Basiskonsumgüter	1.6%
ASR NEDERLAND	Niederlande	Finanzdienstleistungen	1.6%
NESTLE SA	Schweiz	Basiskonsumgüter	1.5%
ASM INTERNATIONAL	Niederlande	Technologie	1.4%
SCHIBSTED GRUPPEN	Norwegen	Nicht-Basiskonsumgüter	1.1%
SALESFORCE.COM	USA	Technologie	0.9%
Summe			16.0%

TOP 10 NETTOEXPOSURE – SHORT

Region	Sektor	%
USA	Technologie	-2.1%
USA	Industrieunternehmen	-1.4%
USA	Nicht-Basiskonsumgüter	-1.0%
Deutschland	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.7%
USA	Industrieunternehmen	-0.7%
USA	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.7%
USA	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.7%
Deutschland	Nicht-Basiskonsumgüter	-0.6%
Taiwan	Technologie	-0.6%
Taiwan	Technologie	-0.6%
Summe		-9.2%

(1) Aktienexposure-Rate = Aktieninvestitionsrate + Exposure in Aktienderivaten.

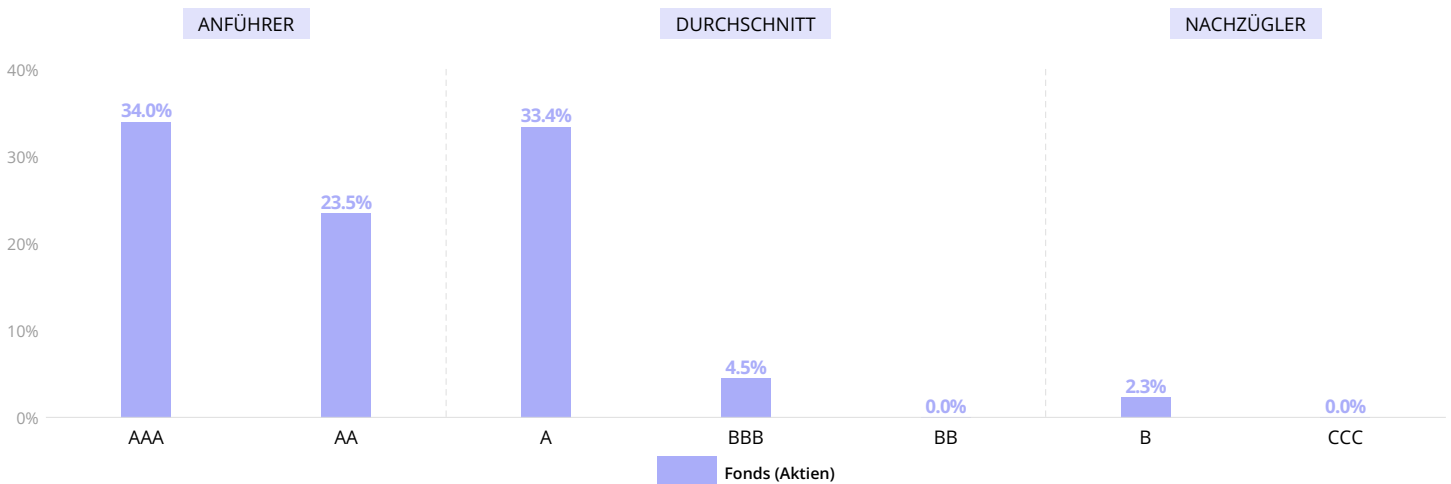
ESG-ZUSAMMENFASSUNG DES PORTFOLIOS

ESG-WERTUNG - ESG-ABDECKUNG DES PORTFOLIOS: 97.7%

Carmignac Long-Short European Equities A EUR Acc
AAA

Quelle MSCI ESG

ESG-WERTUNG DES PORTFOLIOS NACH MSCI



Quelle: ESG-Wertung nach MSCI. ESG-Anführer sind Unternehmen, die von MSCI mit AAA und AA bewertet sind. ESG-Durchschnitt sind Unternehmen, die von MSCI mit A, BBB und BB bewertet sind. ESG-Nachzügler sind Unternehmen, die von MSCI mit B und CCC bewertet sind.

CO2-EMISSIONSINTENSITÄT (T CO2-EMISSIONEN JE MIO. USD UMSATZ), umgerechnet in Euro,



Quelle: S&P Trucost, 31/10/2022. Der Referenzindikator jedes Fonds ist hypothetisch mit einem identischen verwalteten Vermögen investiert wie die jeweiligen Carmignac-Aktienfonds und wird für die gesamten CO2-Emissionen und je Million Euro Umsatz berechnet.

Die **Zahlen zu den CO2-Emissionen** beruhen auf Daten von S&P Trucost. Die Analyse erfolgt anhand geschätzter oder gemeldeter Daten zur Höhe der CO2-Emissionen in Scope 1 und Scope 2, wobei Barmittel und Positionen, für die keine Daten zu den CO2-Emissionen verfügbar sind, nicht berücksichtigt werden. Die Kohlenstoffintensität ist definiert als Summe der CO2-Emissionen, ausgedrückt in Tonnen CO2 pro Million Dollar Umsatz (umgerechnet in Euro). Es handelt sich dabei um ein normalisiertes Maß für den Beitrag eines Portfolios zum Klimawandel, durch das ein Vergleich mit einem Referenzindikator, zwischen mehreren Portfolios und im zeitlichen Verlauf möglich ist, und zwar unabhängig von der Portfoliogröße.

Nähere Informationen zur Berechnungsmethodik entnehmen Sie bitte den Erläuterungen zu den CO2-Emissionen.

TOP 5 DER PORTFOLIOPOSITIONEN NACH ESG-RATING

Unternehmen	Gewichtung	ESG Rating
DANONE SA	9.2%	AAA
SAP SE	5.8%	AAA
SCHNEIDER ELECTRIC SE	4.6%	AAA
INDUSTRIA DE DISENO TEXTIL SA	2.8%	AAA
MANCHENER RACKVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT AG	2.8%	AAA

* Referenzindikator: 75% MSCI Europe index + 25% S&P 500.

ANALYSE DER FONDSMANAGER



MARKTUMFELD

Die europäischen Aktienmärkte beendeten den Monat im Plus, wobei die Mehrheit der Sektoren im Berichtszeitraum positive Renditen erzielte. Die größten Anstiege verzeichneten Sektoren, die von der Wiedereröffnung der Volkswirtschaften profitierten, wie z. B. Reise und Freizeit. Auch der Industrie- und Energiesektor verzeichneten einen deutlichen Anstieg. Nachdem die Hälfte der Unternehmen bereits ihre Ergebnisse für das dritte Quartal veröffentlicht hat, scheinen sich die Umsätze besser zu halten als die Gewinne, die wohl unter einem erhöhten Druck auf die Gewinnspannen leiden. In der Realität gehen die realen Konsumausgaben nur langsam zurück, während das in den Vormonaten angehäuften Sparguthaben allmählich schwindet. Während die EZB die Zinssätze weiter anhebt, wird die Weltwirtschaft durch die weltweit restriktiveren Finanzierungsbedingungen jedoch in einen Abschwung oder sogar eine Rezession getrieben. Nachdem Europa neue Unterstützungspläne angekündigt hat, um die Energiekrise auf globaler Ebene abzufedern, haben auch einige Einzelstaaten Maßnahmen ergriffen, deren Umfang sich von Land zu Land stark unterscheidet. Ferner bleibt das Risiko einer Eskalation der geopolitischen Spannungen in Bezug auf die Ukraine hoch und steigt in Bezug auf Taiwan, insbesondere nach dem Nationalkongress der Kommunistischen Partei Chinas.



KOMMENTAR ZUR PERFORMANCE

Im Oktober verzeichnete der Fonds aufgrund unseres Short-Portfolios eine negative Performance. Es gab erhebliche, nie dagewesene Intraday-Bewegungen: Der Nasdaq eröffnete mit -3%, drehte und schloss innerhalb weniger Stunden mit +2,5%. In der letzten Woche des Monats gab es eine der stärksten „De-Grossing“-Phasen innerhalb von drei Tagen mit einer hohen Absicherung der Short-Positionen. Diese volatilen Entwicklungen bestätigten uns darin, das Bruttoexposure sehr niedrig zu halten. Während sich die Fundamentaldaten weiter verschlechterten, führte der kurzfristige Rückgang der Erdgaspreise zu einer Rally im europäischen Industriesektor, in dem wir viele Short-Positionen halten. Insgesamt übertrafen Value-Titel im Oktober Growth- und Qualitätswerte deutlich (Dow +14% gegenüber NDX +4%), und die Begeisterung über den Höchststand der Zinssätze löste eine Rally von Titeln aus dem Wohnimmobilienbereich aus, obwohl manche Zahlen aus dieser Branche so schlecht wie seit 20 Jahren nicht mehr ausfielen, während Qualitätswerte auf der Strecke blieben. Trotz unserer sehr vorsichtigen Positionierung litten wir unter diesen größeren Intraday-Schwankungen und dem allgemeinen Rückgang der Short-Positionen. Carnival, unsere Short-Position mit dem größten Performancebeitrag im September, stieg in diesem Monat, in dem keine neuen Zahlen veröffentlicht wurden, um mehr als 20%, Alstom um mehr als 20% und Securitas um mehr als 15%. Unterdessen litten einige unserer Long-Positionen wie beispielsweise ASM International und Puma.



AUSBLICK UND ANLAGESTRATEGIE

Im Oktober verzeichnete der Fonds aufgrund unseres Short-Portfolios eine negative Performance. Es gab erhebliche, nie dagewesene Intraday-Bewegungen: Der Nasdaq eröffnete mit -3%, drehte und schloss innerhalb weniger Stunden mit +2,5%. In der letzten Woche des Monats gab es eine der stärksten „De-Grossing“-Phasen innerhalb von drei Tagen mit einer hohen Absicherung der Short-Positionen. Diese volatilen Entwicklungen bestätigten uns darin, das Bruttoexposure sehr niedrig zu halten. Während sich die Fundamentaldaten weiter verschlechterten, führte der kurzfristige Rückgang der Erdgaspreise zu einer Rally im europäischen Industriesektor, in dem wir viele Short-Positionen halten. Insgesamt übertrafen Value-Titel im Oktober Growth- und Qualitätswerte deutlich (Dow +14% gegenüber NDX +4%), und die Begeisterung über den Höchststand der Zinssätze löste eine Rally von Titeln aus dem Wohnimmobilienbereich aus, obwohl manche Zahlen aus dieser Branche so schlecht wie seit 20 Jahren nicht mehr ausfielen, während Qualitätswerte auf der Strecke blieben. Trotz unserer sehr vorsichtigen Positionierung litten wir unter diesen größeren Intraday-Schwankungen und dem allgemeinen Rückgang der Short-Positionen. Carnival, unsere Short-Position mit dem größten Performancebeitrag im September, stieg in diesem Monat, in dem keine neuen Zahlen veröffentlicht wurden, um mehr als 20%, Alstom um mehr als 20% und Securitas um mehr als 15%. Unterdessen litten einige unserer Long-Positionen wie beispielsweise ASM International und Puma.

GLOSSAR

Beta: Das Beta ist eine Kennzahl, welche die Beziehung zwischen den Schwankungen der Nettoinventarwerte des Fonds und den Wertschwankungen seines Referenzindikators angibt. Ein Beta von unter 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „abfedert“ (ein Beta von 0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, und 6% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von über 1 bedeutet, dass der Fonds die Schwankungen des Indikators „verstärkt“ (ein Beta von 1,4 bedeutet, dass der Fonds 14% erzielt, wenn der Indikator 10% erzielt, aber auch 14% verliert, wenn der Indikator 10% verliert). Ein Beta von unter 0 bedeutet, dass der Fonds umgekehrt auf die Schwankungen seines Indikators reagiert (ein Beta von -0,6 bedeutet, dass der Fonds 6% verliert, wenn der Indikator 10% erzielt und umgekehrt).

Börsenkaptalisierung: Wert, den eine Gesellschaft zu einem bestimmten Datum an der Börse besitzt. Sie wird errechnet, indem man die Anzahl der umlaufenden Aktien mit dem Kurs der Aktie multipliziert.

FCP: Investmentfonds (Fonds Commun de Placement).

Investitionsgrad/Exposure: Der Investitionsgrad gibt die Höhe des investierten Vermögens an und wird in Prozent des Portfoliovermögens ausgedrückt. Das Exposure entspricht dem Investitionsgrad zuzüglich des Effekts der Derivatestrategien und bestimmt den Prozentsatz des realen Vermögens, das einem bestimmten Risiko ausgesetzt ist. Derivatestrategien können zum Ziel haben, das Exposure des Basiswerts zu erhöhen (Strategie der Dynamisierung) oder zu senken (Strategie der Immunisierung).

Nettoinventarwert: Preis eines Anteils (bei einem FCP) oder einer Aktie (bei einer SICAV).

Rating: Bei einem Rating handelt es sich um eine Bonitätseinstufung, anhand der die Qualität eines Kreditnehmers (Emittent des Schuldtitels) gemessen werden kann. Das Rating wird von Ratingagenturen veröffentlicht und bietet Anlegern verlässliche Informationen über das mit einem Schuldtitel verbundene Risikoprofil.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe-Ratio misst die Überrendite gegenüber dem risikofreien Zinssatz, geteilt durch die Standardabweichung dieser Rendite. Es handelt sich somit um eine Kennzahl der inkrementellen Rendite je Risikoeinheit. Bei einer positiven Sharpe-Ratio wird das eingegangene Risiko umso höher vergütet, je höher die Sharpe-Ratio ist. Eine negative Sharpe-Ratio bedeutet nicht zwingend, dass das Portfolio eine negative Performance verzeichnet hat, sondern dass sich dieses schlechter als eine risikofreie Anlage entwickelt hat.

SICAV: Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable)

VaR: Der Value at Risk (VaR) stellt den maximalen potenziellen Verlust eines Anlegers aus einem Portfolio aus Finanzaktiva über eine bestimmte Haltedauer (20 Tage) und einen bestimmten Konfidenzintervall (99%) dar. Dieser potenzielle Verlust wird in Prozent des gesamten Portfoliovermögens ausgedrückt und ausgehend von einem Querschnitt aus historischen Daten (über einen Zeitraum von 2 Jahren) berechnet.

Volatilität: Schwankung des Kurses / der Notierung eines Titels, eines Fonds, eines Marktes oder eines Indikators über einen gegebenen Zeitraum, anhand der das mit einer Anlage verbundene Risiko gemessen werden kann. Sie wird anhand der Standardabweichung bestimmt, die sich aus der Quadratwurzel der Varianz ergibt. Die Varianz errechnet sich aus dem quadrierten Mittelwert der durchschnittlichen Abweichungen. Je höher die Volatilität ist, desto höher ist auch das mit dieser Anlage verbundene Risiko.

ESG DEFINITIONEN & METHODOLOGIE

Artikel SFDR - Klassifizierung: Gemäß der EU-Verordnung zur nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungspflicht im Finanzdienstleistungssektor kategorisieren Asset Manager ihre Fonds nach „Artikel 6“ in konventionelle Fonds, nach „Artikel 8“ in Fonds mit sozialen und ökologischen Nachhaltigkeitsmerkmalen und „Artikel 9“ in Fonds mit messbarer Nachhaltigkeitswirkung.

Berechnung der ESG-Wertung: Berücksichtigt nur die Aktien- und Unternehmensanleihebestände des Fonds. Die Gesamtwertung des Fonds wird anhand des MSCI Fund ESG Quality Score berechnet. Methodik: Ausschluss von Barmitteln und Positionen ohne ESG-Rating, Anwendung eines gewichteten Durchschnitts der normalisierten Gewichtungen der Positionen und des Industry-Adjusted Score der Positionen, multipliziert mit (1+Adjustment%), was der Gewichtung der ESG-Ratings mit positiver Tendenz minus die Gewichtung von ESG-„Nachzüglern“ minus die Gewichtung der ESG-Ratings mit negativer Tendenz entspricht. Eine ausführliche Erklärung hierzu finden Sie im Abschnitt 2.3 unter „MSCI ESG Fund Ratings Methodology“. Aktualisiert: Januar 2021. <https://www.msci.com/documents/1296102/15388113/MSCI+ESG+Fund+Ratings+Exec+Summary+Methodology.pdf/ec622acc-42a7-158f-6a47-ed7aa4503d4f?t=1562690846881>.

ESG: „E“: Environment (Umwelt), „S“: Social (Soziales), „G“: Governance (Unternehmensführung)

Methodik von S&P Trucost: S&P Trucost ist ein Unternehmen, das Emissionsdaten zu anderen Unternehmen bereitstellt, soweit diese verfügbar sind. Stehen ihm keine Daten zur Verfügung, so kommt sein unternehmenseigenes EEIO-Modell zum Einsatz. Im Rahmen dieses Modells wird auf Grundlage einer Aufschlüsselung der Umsätze eines Unternehmens nach Industriesektoren eine Schätzung seiner jeweiligen CO₂-Emissionen vorgenommen. Weitere Informationen finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/en/documents/additional-material/faq-trucost.pdf. Zwar stellt S&P Trucost, soweit verfügbar, auch Daten zu den Scope 3-Emissionen eines Unternehmens bereit, jedoch gilt diese Kategorie von Emissionen gemeinhin als ungenau definiert und von den Unternehmen uneinheitlich berechnet. Aus diesem Grunde haben wir uns dafür entschieden, sie bei den Emissionsberechnungen zu unserem Portfolio nicht zu berücksichtigen.

Zur Berechnung der CO₂-Emissionen des Portfolios wird die Kohlenstoffintensität der einzelnen Unternehmen (Tonnen CO₂-Emissionen je Mio. USD Umsatz) entsprechend ihrer Portfoliogewichtung gewichtet (bereinigt um Bestände, für die keine Daten zu den CO₂-Emissionen zu Verfügung stehen) und dann aufaddiert.

Scope 1: Treibhausgasemissionen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe und durch Produktionsprozesse entstehen, für die ein Unternehmen selbst verantwortlich ist oder die von diesem kontrolliert werden.

Scope 2: Treibhausgasemissionen, die durch den Verbrauch von eingekauftem Strom, Wärme oder Dampf durch das Unternehmen entstehen.

Scope 3: Andere sonstigen indirekten Treibhausgasemissionen, die beispielsweise durch die Gewinnung und Produktion von eingekauften Grundstoffen und Brennstoffen, mit dem Transport verbundene Aktivitäten im Zusammenhang mit Fahrzeugen, die sich nicht im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens befinden, Aktivitäten im Zusammenhang mit Strom (z. B. Verluste bei der Übertragung und beim Transport), die nicht unter Scope 2 fallen, ausgelagerte Aktivitäten, Abfallentsorgung usw. entstehen

MERKMALE

Anteile	Datum des ersten NAV	Bloomberg	ISIN	SEDOL	CUSIP	WKN	Verwaltungsgebühr	Laufende Kosten ⁽¹⁾	Performancegebühr	Ausgabeaufschlag ⁽²⁾	Mindestanlage bei Erstzeichnung ⁽³⁾	Einjahresperformance (%)				
												29.10.21-31.10.22	30.10.20-29.10.21	31.10.19-30.10.20	31.10.18-31.10.19	31.10.17-31.10.18
A EUR Acc	03/02/1997	CARFRPR FP	FR0010149179	B1G3NFS	F1451W139	A0DP5Y	Max. 1.5%	2.57%	Ja	9%	—	-7.3	21.7	5.8	-6.3	5.5
A EUR Ydis	19/06/2012	CAREPDE FP	FR0011269406	B8J9326	F14525137	A1J0KD	Max. 1.5%	2.57%	Ja	9%	—	-9.5	21.7	6.0	-6.4	5.5

Variablen Verwaltungsgebühr: maximal 20% der Outperformance, wenn die Wertentwicklung positiv ist und der Nettoinventarwert die High-Water Mark übertrifft. (1) Die laufenden Kosten basieren auf den Werten des vergangenen Geschäftsjahrs. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken und schließen die an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren und die Transaktionskosten nicht ein. (2) Die angegebenen Ausgabeaufschläge sind die jeweils geltenden Maximalwerte. Ausgabeaufschläge werden gegebenenfalls an die Vertriebsstelle (max.4%) oder die Verwaltungsgesellschaft (max.5%) gezahlt. (3) Bitte nutzen Sie den Verkaufsprospekt für nähere Angaben zu den Mindestfolgebeträgen. Der Verkaufsprospekt ist auf folgender Website erhältlich: www.carmignac.com.

HAUPTRISIKEN DES FONDS

MIT DER LONG/SHORT-STRATEGIE VERBUNDENES RISIKO: Dieses Risiko ist mit den Kauf- und/oder Verkaufspositionen verbunden, die zur Anpassung des Nettoengagements am Markt eingegangen werden. Der Fonds könnte hohe Verluste erleiden, wenn sich seine Long- und Short-Positionen gleichzeitig negativ entwickeln. **AKTIENRISIKO:** Änderungen des Preises von Aktien können sich auf die Performance des Fonds auswirken, deren Umfang von externen Faktoren, Handelsvolumen sowie der Marktkapitalisierung abhängt. **ZINSRISIKO:** Das Zinsrisiko führt bei einer Veränderung der Zinssätze zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. **WÄHRUNGSRISIKO:** Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist.

Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden.

WICHTIGE RECHTLICHE INFORMATIONEN

Quelle: Carmignac, Stand 31/10/2022. Copyright: In dieser Präsentation enthaltene Daten sind ausschließliches Eigentum der jeweiligen Eigentümer laut Angabe auf jeder Seite. Seit dem 01/01/2013 werden die Referenzindikatoren für Aktien inklusive reinvestierender Dividenden berechnet. Dieses Dokument darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung durch die Verwaltungsgesellschaft reproduziert werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Für bestimmte Personen oder Länder kann der Zugang zum Fonds beschränkt sein. Er darf insbesondere weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ wie in der US-amerikanischen „S Regulation“ und/oder im FATCA definiert bzw. für Rechnung einer solchen US-Person angeboten oder verkauft werden. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Die Risiken und Kosten sind in den Wesentlichen Anlegerinformationen (WAI) / im Kundeninformationsdokument (KID) beschrieben. Das Kundeninformationsdokument ist dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen. Für Deutschland: Die Prospekte, WAI und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Verwaltungsgesellschaft bzw. Die Wesentlichen Anlegerinformationen sind dem Zeichner vor der Zeichnung auszuhändigen. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.de/de_DE/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760 Für Österreich: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/ Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.at/de_AT/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760 - In der Schweiz, die Prospekte, WAI und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Switzerland), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienste ist CACEIS Bank, Montrouge, Zweigniederlassung Nyon / Schweiz Route de Signy 35, 1260 Nyon. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6: https://www.carmignac.ch/de_CH/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760. Die Bezugnahme auf bestimmte Werte oder Finanzinstrumente dient als Beispiel, um bestimmte Werte, die in den Portfolios der Carmignac-Fondspalette enthalten sind bzw. waren, vorzustellen. Hierdurch soll keine Werbung für eine Direktanlage in diesen Instrumenten gemacht werden, und es handelt sich nicht um eine Anlageberatung. Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt nicht dem Verbot einer Durchführung von Transaktionen in diesen Instrumenten vor Veröffentlichung der Mitteilung. Die Portfolios der Carmignac-Fondspalette können ohne Vorankündigung geändert werden.

CARMIGNAC GESTION, 24, place Vendôme - F - 75001 Paris - Tél : (+33) 01 42 86 53 35

Von der AMF zugelassene Portfolioverwaltungsgesellschaft

Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 15.000.000 Euro - Handelsregister Paris B 349 501 676

CARMIGNAC GESTION Luxembourg, City Link - 7, rue de la Chapelle - L-1325 Luxembourg - Tel : (+352) 46 70 60 1

Tochtergesellschaft der Carmignac Gestion - Von der CSSF zugelassene Investmentfondsverwaltungsgesellschaft

Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 23.000.000 Euro - Handelsregister Luxembourg B67549



MARKETING-ANZEIGE - Bitte lesen Sie den KIID /Prospekt bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.